



## Tatort Straßenlaterne?



SPARTE:

**Jugend forscht junior**

ERARBEITUNGSORT:

**Hebelschule, Schliengen**

BETREUUNG:

**Georg Kirsch**

**Fritz Gablitzka (13)**

79379 Müllheim, Hebelschule, Schliengen

**Robin Großklaus (12)**

79418 Schliengen, Hebelschule, Schliengen

**Theodor Weber (11)**

79418 Schliengen, Hebelschule, Schliengen

In unserem Projekt geht es um den Schutz von nachtaktiven Insekten durch angepasste und artgerechtere Straßen-Beleuchtung. Häufig strahlt die Lampenkopf-Konstruktion zu weit in die Umgebung. Zusätzlich beeinflusst deren Licht die natürliche Orientierung von Fluginsekten. Der Blaulichtanteil der Leuchtmittel lockt z.B. Nachtfalter bis aus einem Kilometer Entfernung an. Das Dramatische daran ist, dass die Insekten, die das Blaulicht umfliegen, oft bis zur völligen Erschöpfung dieses umkreisen. Nachtfalter, die vor Erschöpfung zu Boden fallen, werden z.B. oft von Fressfeinden verspeist oder sterben erschöpft unter der Laterne, was zur Dezimierung von Fluginsekten in einem großen Radius führt. Mit unseren Messungen konnten wir zeigen, dass Ortsrandbereiche von besonderer Bedeutung sind. Unsere Versuche, mit Filtern an den Lichtquellen eine Reduzierung des Blaulichtanteils zu bewirken, waren erfolgreich. Wir hoffen so zum Erhalt der nachtaktiven Insekten beizutragen.